

Statistischer Bericht

K IX 1 – j / 06

┌ Ausbildungsförderung nach dem
Bundesausbildungsförderungsgesetz
(BAföG)
in Berlin **2006**

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14C
Tel. (0355) 4868-129
Fax (0355) 4868-144
cb.hochschulen@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

K IX 1 – j / 06

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: jährlich

Preis:

Print-Version: 6,- EUR
Excel-Version : 16,- EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
1 Geförderte und finanzieller Aufwand in Berlin 1997 bis 2006 nach Umfang und Art der Förderung	6
2 Geförderte und finanzieller Aufwand in Berlin 2001 bis 2006 nach Ausbildungsstätten, Umfang und Art der Förderung	7
3 Geförderte und finanzieller Aufwand in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten	9
4 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und monatlichem Förderungsbetrag	10
5 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Zahl der Kinder, Familienstand und Geschlecht	11
6 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und Art eines bereits erreichten berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	12
7 Geförderte Studenten in Berlin 2006 nach Fachsemestern, Geschlecht, Umfang der Förderung, Wohnsituation und Hochschulart	13
8 Geförderte in Berlin 2006 nach Alter, Ausbildungsstätten und Geschlecht	15
9 Ausländische Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Herkunft und Geschlecht	16
10 Geförderte in Berlin 2001 bis 2006 nach der Zahl der Geschwister und Gesamteinkommen der Eltern	17
11 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Umfang der Förderung und Wohnsituation	18
12 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und beruflicher Stellung der Eltern	19

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält ausgewählte zusammengefasste Ergebnisse der Statistik über die Ausbildungsförderung für Schüler und Studierende in Berlin.

Rechtsgrundlagen

Erhoben werden die Tatbestände gem. § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Juni 1983 (BGBl. I S. 645, 1680), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. September 2005 (BGBl. I S. 2809).

Erfasst werden u. a. Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und die errechneten Förderungsbeträge.

Begriffserläuterungen

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studierenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen.

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studierende beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studierenden zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In diesem Bericht wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Werden Angaben zum durchschnittlichen Förderungsbetrag je Person ausgewiesen, so wurde bei der Anzahl der Geförderten vom durchschnittlichen Monatsbestand ausgegangen.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z. B. nach Alter, Geschlecht), so wird die Gesamtzahl aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand.

Ausbildungsstätten

In Berlin wurde im Berichtsjahr 2006 Ausbildungsförderung gezahlt für den Besuch von:

Hauptschulen	Abendrealschulen
Realschulen	Abendgymnasien
Integrierten Gesamtschulen	Kollegs
Gymnasien	Höheren Fachschulen
Berufsfachschulen	Akademien
Fachschulen	Fachhochschulen
Fachoberschulen	Kunsthochschulen
Berufsaufbauschulen	Universitäten

Leistungen nach dem BAföG müssen beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung beantragt werden. Für Schüler an Abendgymnasien und Kollegs und für Studierende ist der Antrag am Studienort, für die anderen Schüler am Wohnort der Eltern zu stellen. Daher erscheinen bei der Darstellung der Geförderten nach Ausbildungsstätten Schulformen, die zwar bundesweit existieren, aber nicht der Schulgliederung in Berlin entsprechen müssen.

Mit der Berechnung der Förderungsbeträge sind die Landesrechenzentren beauftragt.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Studierender gilt dann als vollgefördert, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf in voller Höhe abdeckt. Als teilgefördert wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das „anzurechnende Einkommen“ abgezogen.

Zuschuss/Darlehen

Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wurde im Berichtsjahr im Schulbereich als Zuschuss, beim Besuch von Hochschulen in der Regel je zur Hälfte als Zuschuss bzw. als unverzinsliches Darlehen geleistet.

In bestimmten Fällen wird seit August 1996 beim Besuch von Hochschulen anstelle von Zuschuss und unverzinslichem Darlehen ein verzinliches Darlehen gewährt, so z. B. nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer - vgl. 18. BAföG-Änderungsgesetz vom 17. Juli 1996 (BGBl. I S. 1006). Diese verzinlichen Darlehen sind in den Tabellen nicht enthalten. Im Jahr 2006 wurden sie in Berlin 1 251 Studierenden gewährt. Dafür wurden ca. 3,3 Mill. EUR aufgewendet.

Bedarfssätze für die Ausbildungsförderung nach dem BAföG 1995 bis 2006

Ausbildungsstätten	Wohnung während der Ausbildung	Bedarfssatz je Monat in EUR ab ... in						
		Berlin-West			Berlin-Ost			Berlin
		1. Juli 1995	1. Juli 1998	1. Okt. 1999	1. Juli 1995	1. Juli 1998	1. Okt. 1999	ab 1. April 2001
		1	2	3	4	5	6	7
Haupt-, Real- und Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen sowie Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	bei den Eltern ¹⁾	176	179	182	164	166	169	192
	nicht bei den Eltern	314	320	327	286	291	297	348
Abendhaupt- und Abendrealschulen, Berufsaufbauschulen sowie Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	bei den Eltern	314	320	327	297	302	309	348
	nicht bei den Eltern	378	386	394	325	332	340	417
Abendgymnasien und Kollegs sowie Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	bei den Eltern	320	325	332	297	302	309	354
	nicht bei den Eltern	401	409	417	325	330	335	443
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen sowie künstlerische und wissenschaftliche Hochschulen	bei den Eltern	343	348	355	320	325	332	377
	nicht bei den Eltern	424	432	440	348	353	358	466

1) Förderung nur für Schüler an zumindest zweijährigen Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen (ohne abgeschlossene Berufsausbildung)

1 Geförderte und finanzieller Aufwand in Berlin 1997 bis 2006 nach Umfang und Art der Förderung

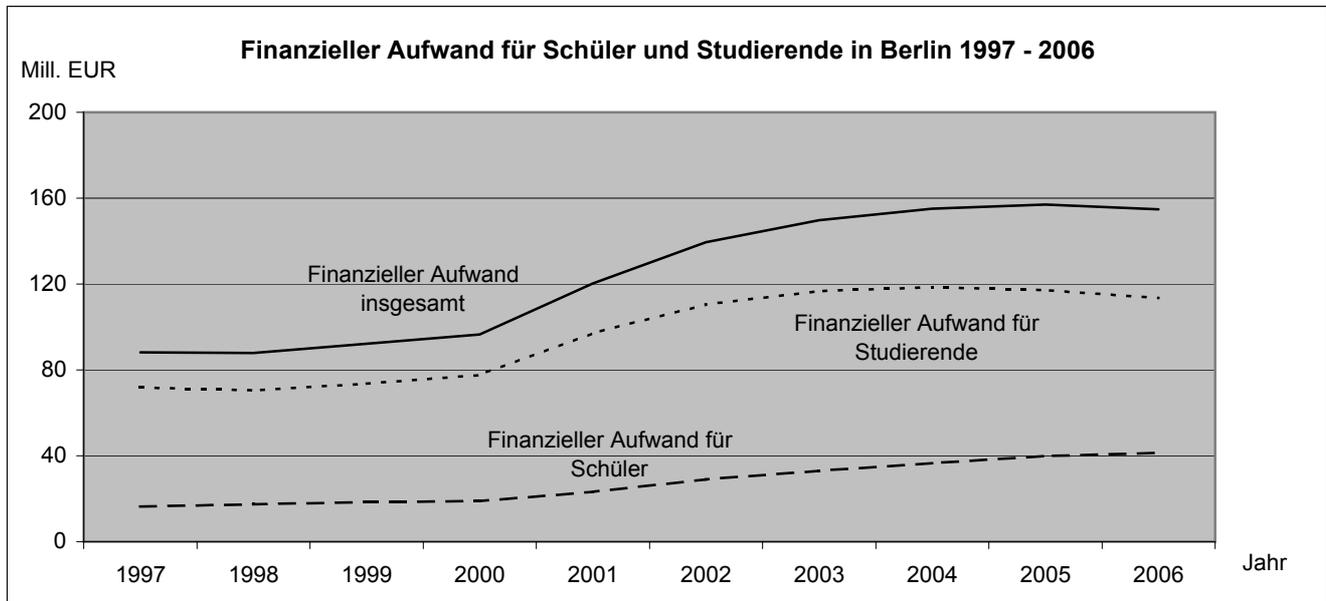
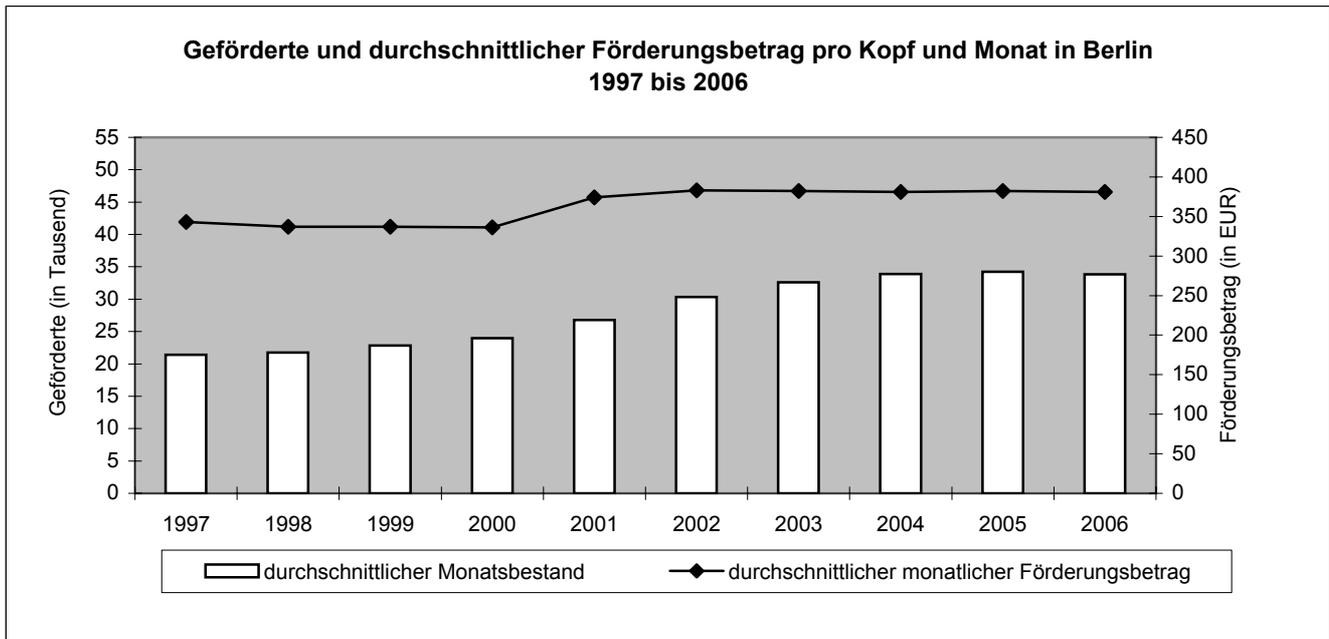
Jahr ¹⁾	Geförderte ¹⁾							Finanzieller Aufwand in 1000 EUR					Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf ²⁾ in EUR
	absolut	in %	vollgefördert		teilgefördert		durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	Zuschuss		unverzinsliches Darlehen		
			absolut	in % von Sp. 1	absolut	in % von Sp. 1			absolut	in % von Sp. 8	absolut	in % von Sp. 8	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Insgesamt												
1997	31 845	100	12 815	40,2	19 030	59,8	21 427	88 203	52 802	59,9	35 401	40,1	343
1998	32 336	100	14 230	44,0	18 106	56,0	21 758	87 890	53 169	60,5	34 721	39,5	337
1999	33 970	100	14 763	43,5	19 207	56,5	22 817	92 156	55 843	60,6	36 313	39,4	337
2000	35 511	100	14 821	41,7	20 690	58,3	23 951	96 512	58 272	60,4	38 241	39,6	336
2001	40 460	100	20 535	50,8	19 925	49,2	26 804	120 274	72 314	60,1	47 961	39,9	374
2002	44 525	100	22 285	50,1	22 240	49,9	30 327	139 480	84 830	60,8	54 650	39,2	383
2003	47 286	100	23 609	49,9	23 677	50,1	32 629	149 675	91 957	61,4	57 718	38,6	382
2004	48 921	100	24 933	51,0	23 988	49,0	33 909	155 094	96 518	62,2	58 576	37,8	381
2005	49 594	100	26 164	52,8	23 430	47,2	34 225	156 977	99 020	63,1	57 957	36,9	382
2006	49 337	100	26 431	53,6	22 906	46,4	33 826	154 729	98 771	63,8	55 957	36,2	381
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1998	1,5	x	11,0	x	-4,9	x	1,5	-0,4	0,7	x	-1,9	x	-1,7
1999	5,1	x	3,7	x	6,1	x	4,9	4,9	5,0	x	4,6	x	0,0
2000	4,5	x	0,4	x	7,7	x	5,0	4,7	4,3	x	5,3	x	-0,3
2001	13,9	x	38,6	x	-3,7	x	11,9	24,6	24,1	x	25,4	x	11,3
2002	10,0	x	8,5	x	11,6	x	13,1	16,0	17,3	x	13,9	x	2,5
2003	6,2	x	5,9	x	6,5	x	7,6	7,3	8,4	x	5,6	x	-0,3
2004	3,5	x	5,6	x	1,3	x	3,9	3,6	5,0	x	1,5	x	-0,3
2005	1,4	x	4,9	x	-2,3	x	0,9	1,2	2,6	x	-1,1	x	0,3
2006	-0,5	x	1,0	x	-2,2	x	-1,2	-1,4	-0,3	x	-3,5	x	-0,3
	Schüler												
1997	6 987	21,6	3 585	51,3	3 402	48,7	4 290	16 314	16 314	100,0	-	-	317
1998	7 767	22,9	4 458	57,4	3 309	42,6	4 802	17 460	17 460	100,0	-	-	303
1999	8 572	24,1	4 869	56,8	3 703	43,2	5 284	18 484	18 483	100,0	0	0,0	291
2000	9 015	22,3	5 087	56,4	3 928	43,6	5 619	18 875	18 875	100,0	-	-	280
2001	10 232	23,0	7 265	71,0	2 967	29,0	6 160	23 135	23 135	100,0	-	-	313
2002	11 754	24,9	8 218	69,9	3 536	30,1	7 395	29 005	29 005	100,0	-	-	327
2003	13 474	28,5	9 222	68,4	4 252	31,6	8 450	32 956	32 956	100,0	-	-	325
2004	15 097	30,9	10 453	69,2	4 644	30,8	9 524	36 648	36 647	100,0	1	0,0	321
2005	15 947	32,2	11 335	71,1	4 612	28,9	10 316	39 810	39 807	100,0	3	0,0	322
2006	16 635	33,7	12 009	72,2	4 626	27,8	10 695	41 268	41 267	100,0	1	0,0	322
	Studierende												
1997	24 858	76,9	9 230	37,1	15 628	62,9	17 138	71 888	36 487	50,8	35 401	49,2	350
1998	24 569	72,3	9 772	39,8	14 797	60,2	16 955	70 431	35 709	50,7	34 721	49,3	346
1999	25 398	71,5	9 894	39,0	15 504	61,0	17 533	73 672	37 360	50,7	36 312	49,3	350
2000	26 496	65,5	9 734	36,7	16 762	63,3	18 332	77 638	39 397	50,7	38 241	49,3	353
2001	30 228	67,9	13 270	43,9	16 958	56,1	20 644	97 139	49 178	50,6	47 961	49,4	392
2002	32 771	69,3	14 067	42,9	18 704	57,1	22 932	110 475	55 825	50,5	54 650	49,5	401
2003	33 812	71,5	14 387	42,5	19 425	57,5	24 179	116 719	59 001	50,5	57 718	49,5	402
2004	33 824	69,1	14 480	42,8	19 344	57,2	24 385	118 446	59 871	50,5	58 575	49,5	405
2005	33 647	67,8	14 829	44,1	18 818	59,9	23 909	117 167	59 214	50,5	57 954	49,5	408
2006	32 702	66,3	14 422	44,1	18 280	59,9	23 130	113 459	57 504	50,7	55 957	49,3	409

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen
 2) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand der Geförderten

2 Geförderte und finanzieller Aufwand in Berlin 2001 bis 2006 nach Ausbildungsstätten, Umfang und Art der Förderung

Ausbildungsstätten	Jahr ¹⁾	Geförderte ¹⁾						Finanzieller Aufwand in 1000 EUR					Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf ²⁾ in EUR
		insgesamt	vollgefördert		teilgefördert		durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	Zuschuss		unverzinsliches Darlehen		
			absolut	in % von Sp. 2	absolut	in % von Sp. 2			absolut	in % von Sp. 8	absolut	in % von Sp. 8	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Allgemein bildende													
Schulen	2001	307	202	65,8	105	34,2	173	716	716	100,0	-	-	345
	2002	367	229	62,4	138	37,6	222	960	960	100,0	-	-	360
	2003	425	257	60,5	168	39,5	238	1 052	1 052	100,0	-	-	368
	2004	467	299	64,0	168	36,0	271	1 202	1 202	100,0	-	-	369
	2005	472	312	66,1	160	33,9	273	1 227	1 227	100,0	-	-	375
	2006	476	304	63,9	172	36,1	281	1 258	1 258	100,0	-	-	373
Berufliche Schulen													
	2001	7 395	4 721	63,8	2 674	36,2	4 186	12 338	12 338	100,0	-	-	246
	2002	8 604	5 404	62,8	3 200	37,2	5 131	15 852	15 852	100,0	-	-	257
	2003	10 006	6 156	61,5	3 850	38,5	5 957	18 317	18 317	100,0	-	-	256
	2004	11 186	6 979	62,4	4 207	37,6	6 753	20 431	20 431	100,0	-	-	252
	2005	11 414	7 295	63,9	4 119	36,1	7 186	21 519	21 517	100,0	3	0,0	250
	2006	11 683	7 586	64,9	4 097	35,1	7 312	21 636	21 635	100,0	1	0,0	247
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges													
	2001	2 530	2 342	92,6	188	7,4	1 801	10 080	10 080	100,0	-	-	466
	2002	2 783	2 585	92,9	198	7,1	2 042	12 193	12 193	100,0	-	-	498
	2003	3 043	2 809	92,3	234	7,7	2 255	13 587	13 587	100,0	-	-	502
	2004	3 444	3 175	92,2	269	7,8	2 500	15 015	15 014	100,0	1	0,0	500
	2005	4 061	3 728	91,8	333	8,2	2 857	17 063	17 063	100,0	-	-	498
	2006	4 476	4 119	92,0	357	8,0	3 103	18 374	18 374	100,0	-	-	494
Höhere Fachschulen und Akademien													
	2001	46	6	13,0	40	87,0	26	89	45	51,2	43	48,8	280
	2002	44	7	15,9	37	84,1	30	96	48	50,0	48	50,0	270
	2003	54	7	13,0	47	87,0	33	101	52	51,1	49	48,9	259
	2004	38	7	18,4	31	81,6	21	65	35	53,7	30	46,3	256
	2005	17	5	29,4	12	70,6	12	54	28	51,9	26	48,1	361
	2006	15	6	40,0	9	60,0	10	55	30	54,5	26	47,3	478
Fachhochschulen													
	2001	8 485	4 450	52,4	4 035	47,6	5 818	29 116	14 644	50,3	14 472	49,7	417
	2002	9 327	4 763	51,1	4 564	48,9	6 572	33 848	17 000	50,2	16 847	49,8	429
	2003	10 047	5 073	50,5	4 974	49,5	7 162	36 973	18 590	50,3	18 383	49,7	430
	2004	10 589	5 271	49,8	5 318	50,2	7 589	39 241	19 732	50,3	19 508	49,7	431
	2005	11 066	5 568	50,3	5 498	49,7	7 890	40 797	20 523	50,3	20 274	49,7	431
	2006	11 112	5 509	49,6	5 603	50,4	7 983	41 033	20 672	50,4	20 362	49,6	428
Künstlerische Hochschulen													
	2001	1 033	452	43,8	581	56,2	737	3 621	1 843	50,9	1 778	49,1	410
	2002	1 035	450	43,5	585	56,5	739	3 696	1 878	50,8	1 818	49,2	417
	2003	954	400	41,9	554	58,1	706	3 505	1 763	50,3	1 742	49,7	414
	2004	921	389	42,2	532	57,8	669	3 349	1 696	50,6	1 654	49,4	417
	2005	899	395	43,9	504	56,1	643	3 252	1 643	50,5	1 609	49,5	421
	2006	864	354	41,0	510	59,0	603	3 016	1 531	50,8	1 485	49,2	417
Wissenschaftliche Hochschulen													
	2001	20 664	8 362	40,5	12 302	59,5	14 063	64 313	32 646	50,8	31 667	49,2	381
	2002	22 365	8 847	39,6	13 518	60,4	15 592	72 835	36 898	50,7	35 937	49,3	389
	2003	22 757	8 907	39,1	13 850	60,9	16 278	76 139	38 596	50,7	37 543	49,3	390
	2004	22 276	8 813	39,6	13 463	60,4	16 107	75 791	38 409	50,7	37 383	49,3	392
	2005	21 665	8 861	40,9	12 804	59,1	15 363	73 064	37 019	50,7	36 045	49,3	396
	2006	20 711	8 553	41,3	12 158	58,7	14 534	69 355	35 271	50,9	34 084	49,1	398
Insgesamt													
	2001	40 460	20 535	50,8	19 925	49,2	26 804	120 274	72 314	60,1	47 961	39,9	374
	2002	44 525	22 285	50,1	22 240	49,9	30 327	139 480	84 830	60,8	54 650	39,2	383
	2003	47 286	23 609	49,9	23 677	50,1	32 629	149 675	91 957	61,4	57 718	38,6	382
	2004	48 921	24 933	51,0	23 988	49,0	33 909	155 094	96 518	62,2	58 576	37,8	381
	2005	49 594	26 164	52,8	23 430	47,2	34 225	156 977	99 020	63,1	57 957	36,9	382
	2006	49 337	26 431	53,6	22 906	46,4	33 826	154 729	98 771	63,8	55 957	36,2	381

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen
2) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand der Geförderten



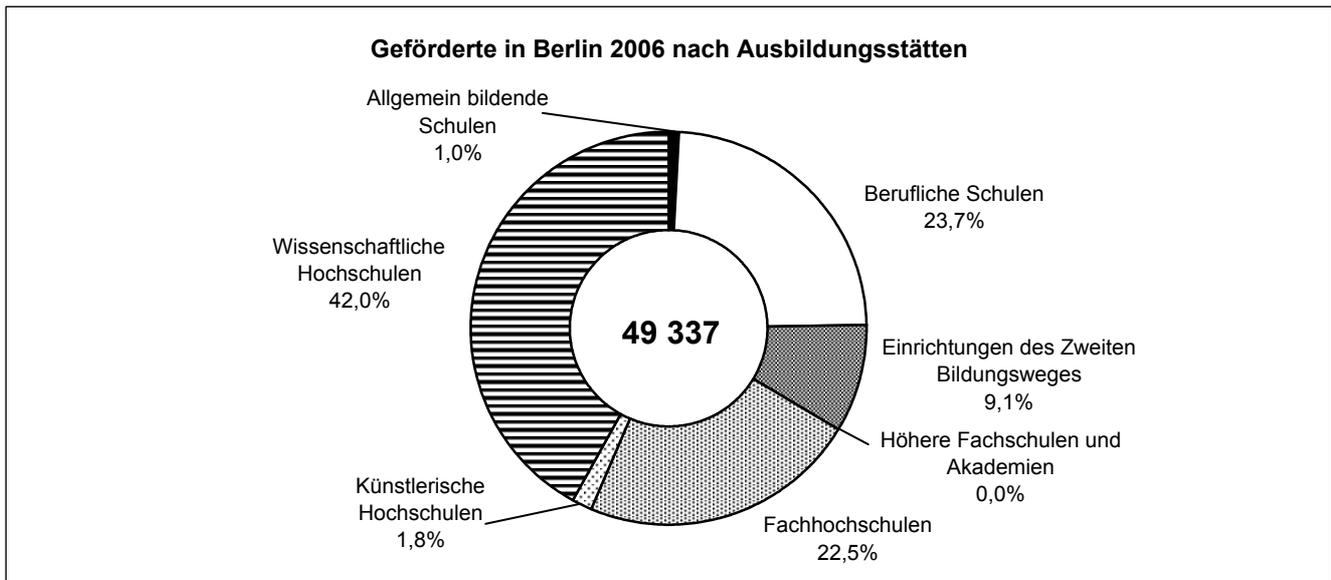
3 Geförderte¹⁾ und finanzieller Aufwand in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten

Ausbildungsstätten	Geförderte ²⁾		durchschnittl. Monatsbestand	Finanzieller Aufwand in 1000 EUR					Förderungsbetrag pro Kopf ³⁾ in EUR
	absolut	in %		insgesamt	Zuschuss		unverzinsl. Darlehen		
					absolut	in % von Sp. 4	absolut	in % von Sp. 4	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Allgemein bildende Schulen	476	1,0	281	1 258	1 258	100,0	–	–	373
Berufliche Schulen	11 683	23,7	7 312	21 636	21 635	100,0	1	0,0	247
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	9,1	3 103	18 374	18 374	100,0	–	–	494
Schüler zus.	16 635	33,7	10 695	41 268	41 267	100,0	1	0,0	322
Höhere Fachsch./Akademien ...	15	0,0	10	55	30	54,5	26	47,3	478
Fachhochschulen	11 112	22,5	7 983	41 033	20 672	50,4	20 362	49,6	428
Künstlerische Hochschulen	864	1,8	603	3 016	1 531	50,8	1 485	49,2	417
Wissenschaftl. Hochschulen	20 711	42,0	14 534	69 355	35 271	50,9	34 084	49,1	398
Studenten zus.	32 702	66,3	23 130	113 459	57 504	50,7	55 957	49,3	409
Insgesamt	49 337	100	33 826	154 729	98 771	63,8	55 957	36,2	381
dar. Praktikum	116	0,2	46	213	125	58,6	88	41,4	387

1) ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

2) Förderungsfälle

3) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand der Geförderten



4 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und monatlichem Förderungsbetrag

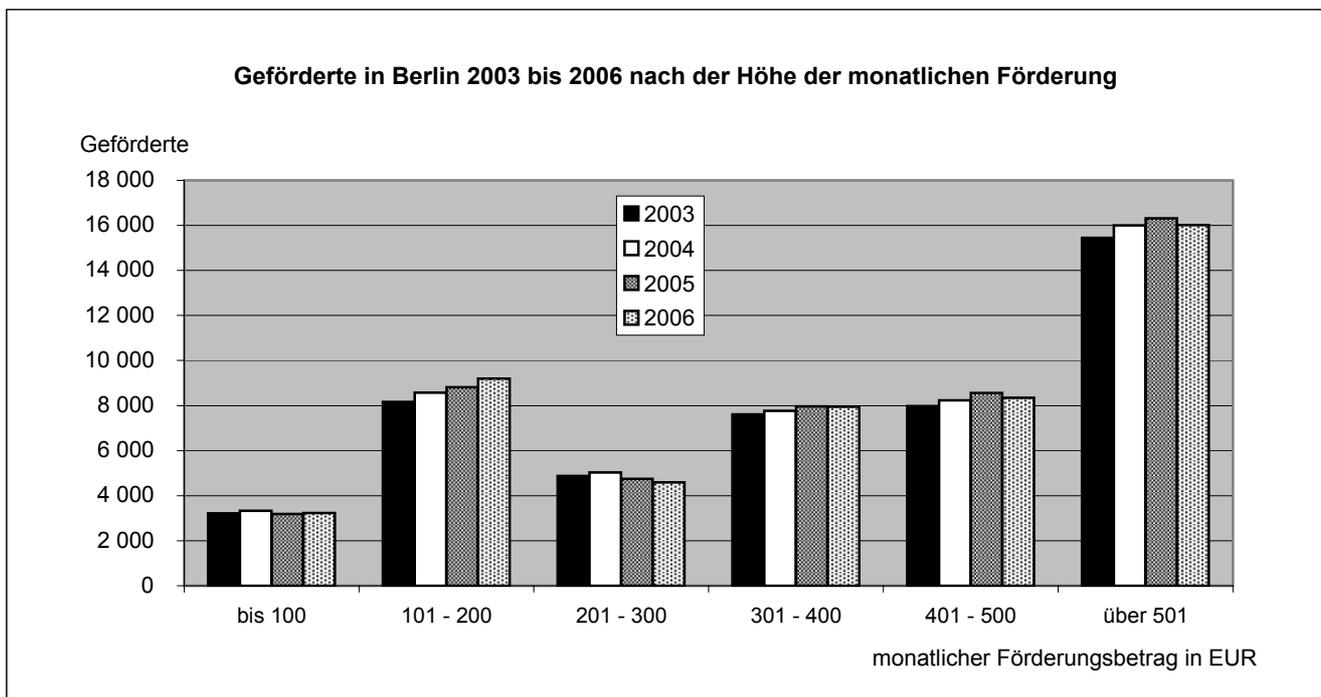
Ausbildungsstätten	Geförderte ¹⁾	davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... EUR										
		bis 50	51 bis 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Allgemein bildende Schulen	476	9	10	18	17	16	24	92	46	201	34	9
Hauptschulen	26	-	1	-	-	-	1	18	-	6	-	-
Realschulen	62	-	2	2	4	2	4	15	8	22	3	-
Gesamtschulen	7	-	-	-	-	-	-	1	-	5	1	-
Gymnasien	381	9	7	16	13	14	19	58	38	168	30	9
Berufliche Schulen	11 683	456	777	756	5 347	412	242	740	329	1 437	747	440
Berufsfachschulen ²⁾	9 713	428	725	700	5 277	323	152	360	216	1 177	350	5
Fachschulklassen ³⁾	33	3	2	3	5	4	-	3	4	8	1	-
Fachschulklassen ⁴⁾	411	3	8	8	3	10	16	7	36	46	43	231
Fachoberschulklassen ³⁾	197	4	6	4	9	11	9	35	18	91	10	-
Fachoberschulklassen ⁴⁾	1 218	16	34	40	48	60	61	316	51	99	316	177
Berufsaufbauschule	111	2	2	1	5	4	4	19	4	16	27	27
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	4	3	9	10	13	23	24	514	373	440	3 063
Abendrealschule	10	-	-	-	-	-	1	1	-	3	4	1
Abendgymnasium	102	-	-	1	-	1	1	1	1	6	17	74
Kolleg	4 364	4	3	8	10	12	21	22	513	364	419	2 988
Fernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Höhere Fachschulen und Akademien	15	1	1	-	1	1	-	-	1	1	2	7
Fachhochschulen	11 112	241	366	406	447	509	637	680	1 187	853	861	4 925
Künstlerische Hochschulen	864	21	24	45	52	57	52	49	87	56	60	361
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	508	815	952	1 144	1 270	1 336	1 406	2 793	1 516	1 764	7 207
Insgesamt	49 337	1 240	1 996	2 186	7 018	2 278	2 314	2 991	4 957	4 437	3 908	16 012
darunter Praktikum	116	6	5	6	7	5	8	6	13	11	18	31

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

2) einschließlich Fachschulen für Sozialpädagogik, Familienpflege, Altenpflege, Heilerziehungspflege und für Optik und Fototechnik (Kamera-Assistenz)

3) abgeschlossene Berufsausbildung nicht vorausgesetzt

4) abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt



5 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Zahl der Kinder, Familienstand und Geschlecht

Ausbildungsstätten	Geförderte ¹⁾	Darunter mit		Ledig	Verheiratet	Dauernd getrennt lebend	Verwitwet	Geschieden
		einem Kind	mehreren Kindern					
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt								
Allgemein bildende Schulen	476	15	3	384	80	5	–	7
Berufliche Schulen	11 683	263	50	10 998	569	72	4	40
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	123	37	4 211	154	58	3	50
Höhere Fachschulen und Akademien	15	–	–	15	–	–	–	–
Fachhochschulen	11 112	588	114	10 238	692	84	3	95
Künstlerische Hochschulen	864	39	9	824	30	7	1	2
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	835	181	19 420	1 011	123	6	151
Insgesamt	49 337	1 863	394	46 090	2 536	349	17	345
%	100	3,8	0,8	93,4	5,1	0,7	0,0	0,7
darunter weiblich								
Allgemein bildende Schulen	304	13	3	231	61	5	–	7
Berufliche Schulen	6 334	231	40	5 813	421	60	3	37
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	2 278	97	31	2 073	107	50	2	46
Höhere Fachschulen und Akademien	8	–	–	8	–	–	–	–
Fachhochschulen	4 974	332	73	4 482	363	57	3	69
Künstlerische Hochschulen	492	23	8	462	22	6	–	2
Wissenschaftliche Hochschulen	11 702	594	149	10 821	657	98	6	120
Insgesamt	26 092	1 290	304	23 890	1 631	276	14	281
%	100	4,9	1,2	91,6	6,3	1,1	0,1	1,1

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

6 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und Art eines bereits erreichten berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätten	Geförderte ¹⁾	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss/ ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss							
			zusammen	erlangt durch den Abschluss einer						
				dualen Berufsausbildung	Berufsfach-/ Fachschule	Höheren Fachschule/ Akademie	Fachhochschule	künstlerischen Hochschule	wissenschaftlichen Hochschule	sonst. Ausbildungsstätte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt										
Allgemein bildende Schulen	476	467	9	4	–	–	–	–	–	5
Berufliche Schulen	11 683	10 231	1 452	800	166	–	–	–	–	486
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	1 712	2 764	1 406	176	3	–	–	–	1 179
Höhere Fachschulen und Akademien	15	11	4	4	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen	11 112	4 835	6 277	5 324	926	4	14	–	7	2
Künstlerische Hochschulen	864	648	216	166	49	–	–	–	–	1
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	16 798	3 913	2 973	844	10	7	1	73	5
Insgesamt	49 337	34 702	14 635	10 677	2 161	17	21	1	80	1 678
%	100	70,3	29,7	21,6	4,4	0,0	0,0	0,0	0,2	3,4
darunter weiblich										
Allgemein bildende Schulen	304	297	7	4	–	–	–	–	–	3
Berufliche Schulen	6 334	5 658	676	368	96	–	–	–	–	212
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	2 278	867	1 411	675	126	2	–	–	–	608
Höhere Fachschulen und Akademien	8	6	2	2	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen	4 974	2 393	2 581	1 972	595	2	6	–	6	–
Künstlerische Hochschulen	492	359	133	97	35	–	–	–	–	1
Wissenschaftliche Hochschulen	11 702	9 212	2 490	1 726	707	7	2	1	45	2
Insgesamt	26 092	18 792	7 300	4 844	1 559	11	8	1	51	826
%	100	72,0	28,0	18,6	6,0	0,0	0,0	0,0	0,2	3,2

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinlichem Bankdarlehen

7 Geförderte Studenten in Berlin 2006 nach Fachsemestern, Geschlecht, Umfang der Förderung, Wohnsituation und Hochschulart

Fachsemester	Studenten ¹⁾		Umfang der Förderung			Wohnung		
	insgesamt	darunter weiblich	Vollförderung	Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
				absolut	in % von Sp.1		absolut	in % von Sp.1
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt								
1. Fachsemester	6 323	3 095	2 815	3 508	55,5	1 599	4 724	74,7
2. Fachsemester	496	217	214	282	56,9	137	359	72,4
3. Fachsemester	6 768	3 220	3 100	3 668	54,2	1 392	5 376	79,4
4. Fachsemester	799	417	326	473	59,2	164	635	79,5
5. Fachsemester	4 865	2 591	2 103	2 762	56,8	764	4 101	84,3
6. Fachsemester	1 275	640	520	755	59,2	173	1 102	86,4
7. Fachsemester	4 451	2 530	1 916	2 535	57,0	538	3 913	87,9
8. Fachsemester	1 943	1 008	829	1 114	57,3	205	1 738	89,4
9. Fachsemester	3 260	1 814	1 345	1 915	58,7	353	2 907	89,2
10. Fachsemester	1 185	749	574	611	51,6	120	1 065	89,9
11. Fachsemester	744	471	343	401	53,9	69	675	90,7
12. Fachsemester	342	245	197	145	42,4	22	320	93,6
13. Fachsemester und höher	248	176	138	110	44,4	16	232	93,5
Ohne Angabe	3	3	2	1	33,3	1	2	66,7
Insgesamt	32 702	17 176	14 422	18 280	55,9	5 553	27 149	83,0
Höhere Fachschulen und Akademien								
1. Fachsemester	4	2	1	3	75,0	–	4	100,0
2. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
3. Fachsemester	4	2	3	1	25,0	–	4	100,0
4. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
5. Fachsemester	5	3	2	3	60,0	–	5	100,0
6. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Fachsemester	2	1	–	2	–	1	1	50,0
8. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
10. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
11. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
12. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–
13. Fachsemester und höher	–	–	–	–	–	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	15	8	6	9	60,0	1	14	93,3
Fachhochschulen								
1. Fachsemester	2 278	976	1 136	1 142	50,1	531	1 747	76,7
2. Fachsemester	149	51	73	76	51,0	38	111	74,5
3. Fachsemester	2 690	1 126	1 313	1 377	51,2	477	2 213	82,3
4. Fachsemester	266	111	122	144	54,1	56	210	78,9
5. Fachsemester	1 754	822	861	893	50,9	261	1 493	85,1
6. Fachsemester	661	260	279	382	57,8	91	570	86,2
7. Fachsemester	1 567	805	781	786	50,2	179	1 388	88,6
8. Fachsemester	942	412	459	483	51,3	96	846	89,8
9. Fachsemester	605	286	361	244	40,3	55	550	90,9
10. Fachsemester	124	71	72	52	41,9	12	112	90,3
11. Fachsemester	54	35	38	16	29,6	6	48	88,9
12. Fachsemester	13	12	9	4	30,8	1	12	92,3
13. Fachsemester und höher	6	4	3	3	50,0	–	6	100,0
Ohne Angabe	3	3	2	1	33,3	1	2	66,7
Insgesamt	11 112	4 974	5 509	5 603	50,4	1 804	9 308	83,8

7 Geförderte Studenten in Berlin 2006 nach Fachsemestern, Geschlecht, Umfang der Förderung, Wohnsituation und Hochschulart

Fachsemester	Studenten ¹⁾		Umfang der Förderung			Wohnung		
	ins-gesamt	darunter weiblich	Voll-förderung	Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
				absolut	in % von Sp.1		absolut	in % von Sp.1
1	2	3	4	5	6	7	8	
Künstlerische Hochschulen								
1. Fachsemester	168	91	55	113	67,3	31	137	81,5
2. Fachsemester	11	6	2	9	81,8	2	9	81,8
3. Fachsemester	132	76	50	82	62,1	11	121	91,7
4. Fachsemester	15	7	6	9	60,0	–	15	100,0
5. Fachsemester	138	83	54	84	60,9	6	132	95,7
6. Fachsemester	17	9	3	14	82,4	3	14	82,4
7. Fachsemester	157	78	75	82	52,2	8	149	94,9
8. Fachsemester	41	26	11	30	73,2	1	40	97,6
9. Fachsemester	95	57	55	40	42,1	4	91	95,8
10. Fachsemester	33	26	18	15	45,5	1	32	97,0
11. Fachsemester	32	18	12	20	62,5	2	30	93,8
12. Fachsemester	15	10	9	6	40,0	–	15	100,0
13. Fachsemester und höher Ohne Angabe	10 –	5 –	4 –	6 –	60,0 –	1 –	9 –	90,0 –
Insgesamt	864	492	354	510	59,0	70	794	91,9
Wissenschaftliche Hochschulen								
1. Fachsemester	3 873	2 026	1 623	2 250	58,1	1 037	2 836	73,2
2. Fachsemester	336	160	139	197	58,6	97	239	71,1
3. Fachsemester	3 942	2 016	1 734	2 208	56,0	904	3 038	77,1
4. Fachsemester	518	299	198	320	61,8	108	410	79,2
5. Fachsemester	2 968	1 683	1 186	1 782	60,0	497	2 471	83,3
6. Fachsemester	597	371	238	359	60,1	79	518	86,8
7. Fachsemester	2 725	1 646	1 060	1 665	61,1	350	2 375	87,2
8. Fachsemester	960	570	359	601	62,6	108	852	88,8
9. Fachsemester	2 560	1 471	929	1 631	63,7	294	2 266	88,5
10. Fachsemester	1 028	652	484	544	52,9	107	921	89,6
11. Fachsemester	658	418	293	365	55,5	61	597	90,7
12. Fachsemester	314	223	179	135	43,0	21	293	93,3
13. Fachsemester und höher Ohne Angabe	232 –	167 –	131 –	101 –	43,5 –	15 –	217 –	93,5 –
Insgesamt	20 711	11 702	8 553	12 158	58,7	3 678	17 033	82,2

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

8 Geförderte in Berlin 2006 nach Alter, Ausbildungsstätten und Geschlecht

Alter in Jahren	Geförderte ¹⁾		davon an							darunter Praktikum
	absolut	in %	Allgemein bildenden schulen	Beruflichen Schulen	Einrichtungen des Zweiten Bildungs- weges	Höheren Fachschulen/ Akademien	Fach- hochschulen	künstle- rischen Hochschulen	wissen- schaftlichen Hochschulen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt										
unter 15	2	0,0	–	2	–	–	–	–	–	–
15 bis unter 16	5	0,0	4	–	–	–	–	–	1	–
16 bis unter 17	146	0,3	25	119	1	–	–	1	–	–
17 bis unter 18	623	1,3	44	574	2	–	1	–	2	–
18 bis unter 19	1 321	2,7	77	1 173	4	–	17	5	45	–
19 bis unter 20	2 217	4,5	81	1 473	52	–	123	9	479	7
20 bis unter 21	3 549	7,2	74	1 602	154	–	340	48	1 331	9
21 bis unter 22	4 601	9,3	47	1 501	247	–	665	60	2 081	14
22 bis unter 23	5 138	10,4	31	1 238	403	1	920	88	2 457	17
23 bis unter 24	5 342	10,8	25	1 032	539	4	1 062	96	2 584	17
24 bis unter 25	5 660	11,5	20	869	618	2	1 255	103	2 793	11
25 bis unter 26	5 033	10,2	18	637	563	1	1 242	110	2 462	10
26 bis unter 27	4 225	8,6	10	488	503	3	1 278	71	1 872	13
27 bis unter 28	3 224	6,5	9	343	434	–	1 081	60	1 297	5
28 bis unter 29	2 368	4,8	4	245	284	3	868	60	904	4
29 bis unter 30	1 853	3,8	3	165	203	–	751	45	686	2
30 bis unter 31	1 270	2,6	4	110	118	1	525	32	480	3
31 bis unter 32	836	1,7	–	55	86	–	343	28	324	1
32 bis unter 33	535	1,1	–	25	60	–	205	20	225	2
33 bis unter 34	371	0,8	–	16	35	–	125	13	182	–
34 bis unter 35	251	0,5	–	1	40	–	79	4	127	–
35 bis unter 36	206	0,4	–	7	35	–	57	3	104	–
36 bis unter 37	120	0,2	–	1	17	–	32	3	67	–
37 bis unter 38	95	0,2	–	–	20	–	30	3	42	1
38 bis unter 39	89	0,2	–	2	19	–	26	–	42	–
39 bis unter 40	60	0,1	–	–	10	–	20	1	29	–
40 und älter	197	0,4	–	5	29	–	67	1	95	–
Insgesamt	49 337	100	476	11 683	4 476	15	11 112	864	20 711	116
darunter weiblich										
unter 15	1	0,0	–	1	–	–	–	–	–	–
15 bis unter 16	4	0,0	3	–	–	–	–	–	1	–
16 bis unter 17	78	0,3	12	64	1	–	–	1	–	–
17 bis unter 18	302	1,2	26	272	1	–	1	–	2	–
18 bis unter 19	692	2,7	50	591	2	–	10	2	37	–
19 bis unter 20	1 242	4,8	42	752	29	–	86	6	327	7
20 bis unter 21	2 023	7,8	47	870	81	–	201	26	798	6
21 bis unter 22	2 568	9,8	35	839	143	–	344	39	1 168	9
22 bis unter 23	2 836	10,9	25	713	208	1	478	60	1 351	11
23 bis unter 24	2 950	11,3	14	622	288	3	510	59	1 454	10
24 bis unter 25	2 973	11,4	16	471	304	–	548	48	1 586	5
25 bis unter 26	2 621	10,0	10	341	286	1	546	56	1 381	7
26 bis unter 27	2 069	7,9	9	248	252	3	534	36	987	10
27 bis unter 28	1 559	6,0	7	187	214	–	418	31	702	2
28 bis unter 29	1 159	4,4	4	137	130	–	358	40	490	2
29 bis unter 30	905	3,5	2	87	101	–	289	27	399	2
30 bis unter 31	619	2,4	2	69	63	–	207	19	259	1
31 bis unter 32	441	1,7	–	33	41	–	152	16	199	1
32 bis unter 33	241	0,9	–	15	24	–	73	8	121	1
33 bis unter 34	213	0,8	–	10	21	–	61	8	113	–
34 bis unter 35	128	0,5	–	1	15	–	29	3	80	–
35 bis unter 36	128	0,5	–	6	23	–	25	2	72	–
36 bis unter 37	75	0,3	–	1	9	–	19	2	44	–
37 bis unter 38	54	0,2	–	–	8	–	20	2	24	–
38 bis unter 39	52	0,2	–	2	13	–	8	–	29	–
39 bis unter 40	32	0,1	–	–	5	–	10	–	17	–
40 und älter	127	0,5	–	2	16	–	47	1	61	–
Insgesamt	26 092	100	304	6 334	2 278	8	4 974	492	11 702	74

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

9 Ausländische Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Herkunft und Geschlecht

Ausbildungsstätten	Ausländische Geförderte ¹⁾	Prozentualer Anteil an der Gesamtzahl der Geförderten	Ausländer ²⁾ aus				Heimatlose und asylberechtigte Ausländer	
			EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern		absolut	in % von Sp. 1
			absolut	in % von Sp. 1	absolut	in % von Sp. 1		
	1	2	3	4	5	6	7	8
insgesamt								
Allgemein bildende Schulen	58	12,2	4	6,9	50	86,2	4	6,9
Berufliche Schulen	1 265	10,8	185	14,6	1 023	80,9	57	4,5
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	164	3,7	51	31,1	106	64,6	7	4,3
Höhere Fachschulen und Akademien	2	13,3	1	50,0	–	–	1	50,0
Fachhochschulen	628	5,7	111	17,7	475	75,6	42	6,7
Künstlerische Hochschulen	52	6,0	10	19,2	31	59,6	11	21,2
Wissenschaftliche Hochschulen	1 452	7,0	301	20,7	999	68,8	152	10,5
Insgesamt	3 621	7,3	663	18,3	2 684	74,1	274	7,6
darunter weiblich								
Allgemein bildende Schulen	43	14,1	4	9,3	36	83,7	3	7,0
Berufliche Schulen	661	10,4	109	16,5	522	79,0	30	4,5
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	92	4,0	30	32,6	58	63,0	4	4,3
Höhere Fachschulen und Akademien	1	12,5	–	–	–	–	1	100,0
Fachhochschulen	286	5,7	49	17,1	212	74,1	25	8,7
Künstlerische Hochschulen	31	6,3	5	16,1	20	64,5	6	19,4
Wissenschaftliche Hochschulen	790	6,8	178	22,5	533	67,5	79	10,0
Insgesamt	1 904	7,3	375	19,7	1 381	72,5	148	7,8

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

2) ohne als heimatlos geltende oder als asylberechtigt anerkannte Ausländer

10 Geförderte in Berlin 2001 bis 2006 nach der Zahl der Geschwister und Gesamteinkommen der Eltern

Zahl der Geschwister	Geförderte ¹⁾	davon mit Einkommen der Eltern von ... bis unter ... EUR im Jahr											
		unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr	Ohne Eink./ ohne Angabe
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11
2001													
Keine	22 423	1 319	1 460	1 565	1 463	1 428	1 328	1 098	755	499	319	408	10 781
1	11 348	560	619	765	962	1 044	1 187	1 144	1 015	939	810	1 533	770
2	4 451	180	210	226	290	335	441	404	402	346	364	960	293
3	1 517	47	71	69	90	122	94	125	117	125	129	428	100
4 und mehr	721	22	29	25	40	52	51	53	67	54	51	216	61
Insgesamt	40 460	2 128	2 389	2 650	2 845	2 981	3 101	2 824	2 356	1 963	1 673	3 545	12 005
2002													
Keine	24 603	1 489	1 573	1 780	1 658	1 588	1 500	1 213	925	620	426	519	11 312
1	12 796	583	677	861	1 025	1 162	1 344	1 285	1 193	1 064	935	1 876	791
2	4 811	189	230	249	277	383	449	401	428	365	363	1 198	279
3	1 582	56	62	78	82	96	132	122	114	128	131	494	87
4 und mehr	733	28	39	23	43	50	37	53	56	43	53	251	57
Insgesamt	44 525	2 345	2 581	2 991	3 085	3 279	3 462	3 074	2 716	2 220	1 908	4 338	12 526
2003													
Keine	26 361	1 681	1 812	1 896	1 821	1 715	1 580	1 314	963	656	431	563	11 929
1	13 431	647	720	903	1 117	1 248	1 423	1 342	1 199	1 111	934	1 945	842
2	5 059	219	239	268	278	405	445	444	445	373	405	1 227	311
3	1 682	77	60	75	95	89	129	139	123	129	125	540	101
4 und mehr	753	24	32	29	37	42	41	61	45	45	43	288	66
Insgesamt	47 286	2 648	2 863	3 171	3 348	3 499	3 618	3 300	2 775	2 314	1 938	4 563	13 249
2004													
Keine	27 642	1 838	1 904	1 991	2 006	1 707	1 621	1 290	923	697	426	515	12 724
1	13 662	645	741	902	1 210	1 307	1 500	1 358	1 246	1 064	892	1 898	899
2	5 132	191	270	290	309	364	437	478	438	377	404	1 225	349
3	1 755	63	85	79	83	85	120	132	152	137	139	563	117
4 und mehr	730	27	34	36	27	38	48	48	52	45	50	274	51
Insgesamt	48 921	2 764	3 034	3 298	3 635	3 501	3 726	3 306	2 811	2 320	1 911	4 475	14 140
2005													
Keine	29 001	2 021	2 099	2 120	2 061	1 823	1 607	1 284	943	636	460	541	13 406
1	13 273	617	749	909	1 172	1 244	1 426	1 375	1 221	1 048	810	1 744	958
2	4 962	218	236	283	282	357	430	485	425	388	360	1 155	343
3	1 668	66	72	81	81	74	107	126	145	135	126	545	110
4 und mehr	690	25	26	36	32	30	43	43	47	39	41	283	45
Insgesamt	49 594	2 947	3 182	3 429	3 628	3 528	3 613	3 313	2 781	2 246	1 797	4 268	14 862
2006													
Keine	29 558	2 205	2 277	2 171	2 094	1 809	1 571	1 275	938	618	417	506	13 677
1	12 779	630	769	828	1 123	1 136	1 372	1 324	1 195	1 002	795	1 664	941
2	4 749	230	214	232	275	343	406	435	435	387	359	1 089	344
3	1 612	56	60	70	68	93	115	129	119	130	107	540	125
4 und mehr	639	23	30	18	25	23	39	29	43	32	48	281	48
Insgesamt	49 337	3 144	3 350	3 319	3 585	3 404	3 503	3 192	2 730	2 169	1 726	4 080	15 135
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
2002	10,0	10,2	8,0	12,9	8,4	10,0	11,6	8,9	15,3	13,1	14,0	22,4	4,3
2003	6,2	12,9	10,9	6,0	8,5	6,7	4,5	7,4	2,2	4,2	1,6	5,2	5,8
2004	3,5	4,4	6,0	4,0	8,6	0,1	3,0	0,2	1,3	0,3	-1,4	-1,9	6,7
2005	1,4	6,6	4,9	4,0	-0,2	0,8	-3,0	0,2	-1,1	-3,2	-6,0	-4,6	5,1
2006	-0,5	6,7	5,3	-3,2	-1,2	-3,5	-3,0	-3,7	-1,8	-3,4	-4,0	-4,4	1,8

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

11 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten, Umfang der Förderung und Wohnsituation

Ausbildungsstätten	Geförderte ¹⁾					davon wohnten während der Ausbildung			
	insgesamt	vollgefördert		teilgefördert		bei den Eltern		nicht bei den Eltern	
		absolut	in % von Sp. 1	absolut	in % von Sp. 1	absolut	in % von Sp. 1	absolut	in % von Sp. 1
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Allgemein bildende Schulen	476	304	63,9	172	36,1	–	–	476	100,0
Berufliche Schulen	11 683	7 586	64,9	4 097	35,1	7 444	63,7	4 239	36,3
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	4 119	92,0	357	8,0	642	14,3	3 834	85,7
Höhere Fachschulen und Akademien	15	6	40,0	9	60,0	1	6,7	14	93,3
Fachhochschulen	11 112	5 509	49,6	5 603	50,4	1 804	16,2	9 308	83,8
Künstlerische Hochschulen	864	354	41,0	510	59,0	70	8,1	794	91,9
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	8 553	41,3	12 158	58,7	3 678	17,8	17 033	82,2
Insgesamt	49 337	26 431	53,6	22 906	46,4	13 639	27,6	35 698	72,4
darunter Praktikum	116	52	44,8	64	55,2	15	12,9	101	87,1

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen

12 Geförderte in Berlin 2006 nach Ausbildungsstätten und beruflicher Stellung der Eltern

Ausbildungsstätten	Geförderte ¹⁾	davon Geförderte ¹⁾ , deren Vater / Mutter					
		berufstätig ist als				nicht berufstätig ist	verstorben oder unbekannt ist
		Arbeiter	Angestellte	Beamte	Selbständiger		
1	2	3	4	5	6	7	
Vater							
Allgemein bildende Schulen	476	30	23	4	36	257	126
Berufliche Schulen	11 683	1 788	820	115	759	6 287	1 914
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	95	81	13	34	3 283	970
Höhere Fachschulen und Akademien	15	2	2	–	1	9	1
Fachhochschulen	11 112	1 860	1 594	263	1 054	5 155	1 186
Künstlerische Hochschulen	864	91	186	41	157	299	90
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	3 480	4 170	873	2 891	7 343	1 954
Insgesamt	49 337	7 346	6 876	1 309	4 932	22 633	6 241
%	100	14,9	13,9	2,7	10,0	45,9	12,6
Mutter							
Allgemein bildende Schulen	476	25	47	3	14	290	97
Berufliche Schulen	11 683	1 313	1 878	83	352	7 518	539
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	4 476	80	166	9	18	3 705	498
Höhere Fachschulen und Akademien	15	1	5	–	1	8	–
Fachhochschulen	11 112	1 157	3 200	186	526	5 687	356
Künstlerische Hochschulen	864	65	272	23	100	387	17
Wissenschaftliche Hochschulen	20 711	1 939	7 305	562	1 418	8 940	547
Insgesamt	49 337	4 580	12 873	866	2 429	26 535	2 054
%	100	9,3	26,1	1,8	4,9	53,8	4,2

1) Förderungsfälle, ohne Förderung mit verzinslichem Bankdarlehen